

Durch BM Holberg wird der Stadtrat umfassend über die Einrichtung eines Beirates ab 2016 als weiteres Organ der AggerEnergie GmbH informiert. Des Weiteren führt er aus, dass der Beirat eine beratende Funktion insbesondere in Fragen mit kommunalen Belangen ausübe.

Aufgrund der Nachfrage von Stv. Schmid erklärt BM Holberg, dass es den ausdrücklichen Wunsch gebe, dass Vertreter des Rates in den Beirat entsendet werden. Jedoch bestehe hierzu laut Geschäftsordnung keine Verpflichtung. Es sei darauf zu achten, dass die Beiratsmitglieder über Sachkenntnis und die wirtschaftliche Erfahrung verfügen, die der Bedeutung dieses Amtes sowie der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft entsprächen. Der Beirat übe eine beratende Funktion aus und diene dem Meinungsaustausch zwischen der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung, insbesondere in allen Fragen, die kommunale Belange betreffen.

BM Holberg bittet den Stadtrat, nunmehr die Vertreter des Rates der Stadt Bergneustadt zu benennen, die in den Beirat der AggerEnergie entsendet werden sollen.

Da mit einer Beratung bzw. Abstimmung zwischen den Ratsfraktionen stattfinden könne, bittet Stv. Schulte um eine kurze Sitzungsunterbrechung. Die Sitzung wird daraufhin für 10 Minuten unterbrochen.

Nach der Sitzungsunterbrechung teilt Stv. Schulte mit, dass die beiden großen Ratsfraktionen ein ordentliches sowie stellvertretendes Mitglied stellen sollten. Die CDU-Fraktion schlägt aus diesem Grund Isolde Weiner als ordentliches Mitglied sowie Bernhard Ludes als stellvertretendes Mitglied vor.

Stv. Lenz gibt kritisch zu bedenken, dass ihm angesichts der schlechten Haushaltssituation der Stadt diese Art von Postenwirtschaft missfalle. Wie könne der Bevölkerung erklärt werden, dass der Grundsteuerhebesatz auf 1.465 % Punkte angehoben werde, wenn der Rat der Erhöhung der abzurechnenden Fraktionssitzungen und jetzt der Einrichtung des Beirates zustimme.

Nach einer eingehenden Diskussion, ob der Rat über Angelegenheiten des Beirates informiert werden dürfe, schlägt Stv. Mertens vor, fairness halber Mitglieder der kleinen Fraktionen als Stellvertreter zu benennen.

Aufgrund dieses Vorschlages geben die Ratsfraktionen folgende Besetzungsvorschläge ab:

Für die CDU-Fraktion wird Isolde Weiner sowie für die SPD-Fraktion Detlef Kämmerer als ordentliches Mitglied vorgeschlagen. Des Weiteren teilt Stv. Pütz mit, dass als stellvertretende Mitglieder Hans Helmut Mertens für die UWG-Fraktion sowie Roland Wernicke für Fraktion Bündnis 90/Die Grünen benannt werden.

Stv. Schmid teilt mit, dass sie es für wünschenswert erachtet hätte, wenn Herr Stamm als Jurist als ein ordentlicher Vertreter der Stadt Bergneustadt benannt worden wäre.

Im Anschluss daran fasst der Rat der Stadt Bergneustadt folgenden

**Beschluss:**

Der Rat entsendet als Vertreter der Stadt Bergneustadt in den Beirat der Agger Energie GmbH

ordentliche Mitglieder	stellvertretende Mitglieder
1. Weiner, Isolde (CDU)	1. Mertens, Hans Helmuth (UWG)
2. Kämmerer, Detlef (SPD)	2. Wernicke, Roland (Die Grünen)